

Der Umbruch in der DDR 1989/90 und die Wiedervereinigung

Zeittafel

1989

- 2. 5. Öffnung der Grenzsperrn zwischen Ungarn und Österreich
- 8. 7. Gallenkolik Honeckers, bis Oktober kein öffentliches Auftreten mehr
- August Massenflucht von DDR-Bürgern aus Ungarn
- 24. 8. Ausreise von 108 Botschaftsflüchtlingen mit Rot-Kreuz-Pässen aus Budapest nach Österreich
- 4. 9. Erste Demonstration in der Leipziger Nikolaikirche
- 11. 9. Öffnung der ungarischen Grenze
- 12. 9. Gründung der Oppositionsgruppe "Neues Forum"
- 18. 9. Zusammenstöße zwischen Demonstranten und Sicherheitskräften bei Demonstr. in Leipzig; die "Montagsdemonstrationen" werden Tradition
- 21. 9. Ablehnung des "Neuen Forum" durch das DDR-Innenministerium
- 30. 9. Ausreise der Botschaftsflüchtlinge aus Prag
- 1. 10. Gründung des "Demokratischen Aufbruchs" in Ost-Berlin
- 4. 10. Erstes Auftreten Honeckers nach seiner Krankheit in der Öffentlichkeit
- 5. 10. Zweite Massenausreise von Botschaftsflüchtlingen aus Prag
- 6. 10. Ankunft Gorbatschows in Ost-Berlin
- 7. 10. 40. Jubiläum der Staatsgründung der DDR; offizielle Feiern werden von Gegendemonstrationen überschattet
- 9. 10. Erste Leipziger Montagsdemonstration ohne Eingreifen der Polizei
- 18. 10. Rücktritt Honeckers, Berufung von Egon Krenz als Nachfolger. Ankündigung einer "Wende" in der DDR
- 26. 10. Erstes Zusammentreffen von SED und Opposition
- 29. 10. Auf einer Demonstration in Ost-Berlin erstmals Forderung nach Abriß der Mauer
- 30. 10. Größte Montagsdemonstration in Leipzig: 200–300000 Teilnehmer
- 4. 11. Demonstration in Ost-Berlin: ca. 500000 Teilnehmer
Öffnung der tschechisch-bundesdeutschen Grenze für Bewohner der DDR
- 6. 11. Erster Entwurf für ein neues Reisegesetz der DDR
- 7. 11. Rücktritt der DDR-Regierung; Ablehnung des Entwurfes für das neue Reisegesetz durch Volkskammer-Ausschuß
- 8. 11. Rücktritt des SED-Politbüros
- 9. 11. Vollständige Öffnung der Grenze der DDR für Reisen ins Ausland
Fall der Mauer: Wiedervereinigungsfest in Berlin
- 12. 11. Mauerdurchbruch am Potsdamer Platz für neuen Grenzübergang
- 13. 11. Hans Modrow neuer Ministerpräsident der DDR

- 17. 11. Angebot Modrows an die Bundesregierung über eine "Vertragsgemeinschaft" zwischen beiden deutschen Staaten
- 20. 11. Transparente "*Deutschland, einig Vaterland*" bei der Leipziger Montagsdemonstration
- 28. 11. 10-Punkte-Plan Bundeskanzler Kohls zur Herstellung "*konföderativer Strukturen in Deutschland*"
- 1. 12. Streichung des Führungsanspruchs des SED aus der DDR-Verfassung
- 3. 12. Rücktritt von Egon Krenz sowie des Politbüros und des Zentralkomitees
- 5. 12. Ankündigung des visafreien Reiseverkehrs von West nach Ost für den 1. 1. 1990
- 7. 12. Beginn der Gespräche am "Runden Tisch", Vereinbarung freier Wahlen am 6. Mai 1990
- 9. 12. Wahl Gregor Gysis zum Parteivorsitzenden der SED
- 10. 12. Beginn der Auflösung des Amtes für nationale Sicherheit (früher Staatssicherheitsdienst – Stasi)
- 11. 12. Konferenz der vier Siegermächte des Zweiten Weltkriegs in Berlin
- 16. 12. Bekenntnis der Ost-CDU zur deutschen Einheit
- 17. 12. Umbenennung der SED in SED-PDS ("Partei des Demokratischen Sozialismus"), Bekenntnis zur Eigenstaatlichkeit der DDR
Konstituierung des "Demokratischen Aufbruch" als Partei, Forderung nach deutscher Einheit
- 19. 12. Treffen Bundeskanzler Kohls mit Ministerpräsident Modrow in Dresden
- 22. 12. Öffnung der Mauer am Brandenburger Tor

1990

- 13. 2. Vereinbarung zur Vorbereitung der Wirtschafts- und Währungsunion
- 14. 2. Vereinbarung zur Einberufung einer "2+4-Konferenz"
- 18. 3. Freie Wahl zur Volkskammer der DDR
- 12. 4. Regierungsbildung unter Lothar de Maizière (CDU)
- 24. 4. Vereinbarung über Inkrafttreten der Wirtschafts- und Währungsunion zum 2. 7.
- 5. 5. Beginn der "2+4-Gespräche" in Bonn
- 6. 5. Kommunalwahlen
- 21. 6. Verabschiedung des Staatsvertrages zur Wirtschafts-, Währungs- und Sozialunion sowie einer Erklärung zur Endgültigkeit der polnischen Westgrenze durch Bundestag und Volkskammer
- 2. 7. Einführung der Wirtschafts-, Währungs- und Sozialunion
- 6. 7. Beginn der Verhandlungen über den Einigungsvertrag
- 22. 7. Bildung von fünf Ländern
- 3. 10. Inkrafttreten des Einigungsvertrages, Vollzug der Wiedervereinigung. Suspendierung der alliierten Rechte in Bezug auf Gesamtdeutschland
- 7. 10. Erste gesamtdeutsche Wahl zum Bundestag des wiedervereinigten Deutschland

- 14. 10. Landtagswahlen in den "fünf neuen" Bundesländern
- 14. 11. Grenzvertrag mit Polen
- 20. 11. Gipfelkonferenz der KSZE in Paris mit der Unterzeichnung des sog. "2+4-Vertrages"